

Praxisbeispiel 1

Gemeinsam sinnvolle Lösungen finden

Wenger, Hess & Partner GmbH

Was?

Wir bieten in unserer Firma Teilzeitarbeitsmodelle an, die insbesondere von Vätern genutzt werden, um sich verstärkt der Familienarbeit zu widmen.

Warum?

Uns ist es wichtig, unseren qualifizierten Gipser/-innen als attraktiver Arbeitgeber die Möglichkeit zur Teilzeitarbeit zu bieten. Gleichzeitig ist es für uns entscheidend, dass langjährige Mitarbeitende bei uns bleiben und mit ihren Arbeitsbedingungen zufrieden sind. Zufriedene Mitarbeitende leisten bessere Arbeit, was sich positiv auf den Unternehmenserfolg auswirkt.

Wie?

In persönlichen Gesprächen suchen wir gemeinsam nach Lösungen, die für alle Beteiligten sinnvoll und umsetzbar sind. Die Einführung der Teilzeitarbeit erfordert regelmässige Anpassungen an Bauprogrammen, besonders bei Mitarbeitenden in leitenden Positionen auf Baustellen. Eine präzise Planung ist daher unerlässlich, um den reibungslosen Ablauf sicherzustellen.

Tipp

«Ein regelmässiger Austausch zwischen Arbeitgeber und Arbeitnehmer ist entscheidend. Persönliche Wünsche und betriebliche Möglichkeiten sollten stets gemeinsam geprüft und gegebenenfalls angepasst werden. Dabei ist Flexibilität von beiden Seiten gefragt, um eine Win-Win-Situation zu schaffen.»



Standort

Gümligen



Beschäftigte

22

Michael Hess
Geschäftsführer
Morgenstrasse 1
3073 Gümligen

T 031 351 30 80
info@wengerhess.ch
www.wengerhess.ch

Branche
Gipser, Trockenbau
und Stuckaturen